

Der Metall-Kreislauf



Metallverpackungen werden im Metallcontainer oder ASZ & ASI, **Alteisen** und **Nicht-Eisen-Metalle** nur in den ASZ & ASI gesammelt.



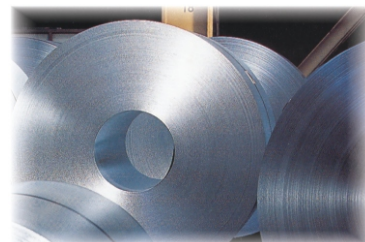
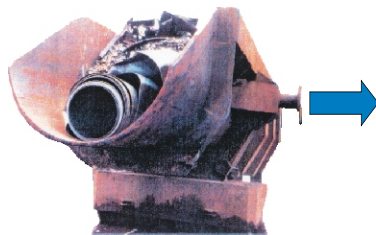
Alle Altmetalle gelangen anschließend in **Konditionierbetriebe** zur Schrottverwertung.



Weißblech bzw. Eisen wird dort mittels Magnetabscheider von anderen Metallen getrennt. Anschließend wird es geschreddert und per Bahn in Stahlwerke transportiert (z.B. zur **VOEST-ALPINE Stahl** nach Linz).



Bei der Stahlerzeugung werden Roheisen und bis zu **30% Eisenschrott** eingesetzt.



Andere Metalle wie z.B. **Aluminium, Kupfer, Zink** und **Blei** werden durch elektromagnetische bzw. Mechanische Verfahren voneinander getrennt und kommen in die jeweilige verarbeitende Industrie (z.B. Aluminium zur SAG Ranshofen, KFZ-Akkus zur BMG Arnoldstein).

Das bringt Metallrecycling!



- & Altstoffanteil bei der Produktion von neuen Metallen: 30% bei Eisen, 55% bei Aluminium, 40% bei Kupfer
- & Einsparung von Rohstoffen, Energie und Devisen
- & weniger Luft- und Wasserbelastung